

Schoeller-Electronics: Den Marktanforderungen angepasst

# Neuausrichtung zeigt Erfolge

Die Folgen der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise, verbunden mit dramatischen Auftragsrückgängen, führte bei der Schoeller-Electronics GmbH zu einer strategischen Neuausrichtung im 4. Quartal 2009. Diesen Prozess gestaltete das Unternehmen sehr aktiv und blickt optimistisch in eine erfolgreiche Zukunft.



Bild 1: Starrflex-Leiterplatte für den Medizinbereich  
(Alle Bilder: Schoeller)

Das Resümee der bisherigen Umgestaltung bei Schoeller Electronics: Ralf Ebeling ist aus dem Unternehmen ausgeschieden. Zeitgleich wurden verschiedene Positionen in den Bereichen Controlling, Qualitätsmanagement und Instandhaltung neu besetzt. Die kaufmännische Geschäftsführung hat seit Jahresbeginn 2010 Wolfgang Weinhold (MBA) übernommen, der bereits über viele Jahre Erfahrungen im Interimsmanagement sammeln konnte und dem Geschäftsführer Wolfgang Winkelmann in den strategischen Aufgaben unterstützend zur Seite steht.



Bild 2: Belichtungsautomat für Lötstopplack

## ÜBER SCHOELLER ELECTRONICS

Die Schoeller Electronics versteht sich als der führende Anbieter von High Tech-Lösungen rund um die Leiterplattentechnologie. Das Unternehmen Schoeller ist stark kundenorientiert ausgerichtet und erzielt mit rund 200 aktiven Kunden mehr als 50 % seines Umsatzes im Ausland. Im Geschäftsjahr 2009 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 29,5 Mio. € und beschäftigt derzeit weltweit über 260 Mitarbeiter.

## AUTOR



Manfred Frank,  
Redaktionsbüro Frank,  
Manfred\_Frank@arcor.de





**all-electronics.de**  
ENTWICKLUNG. FERTIGUNG. AUTOMATISIERUNG



Entdecken Sie weitere interessante Artikel und News zum Thema auf [all-electronics.de](https://www.all-electronics.de)!

**Hier klicken & informieren!**



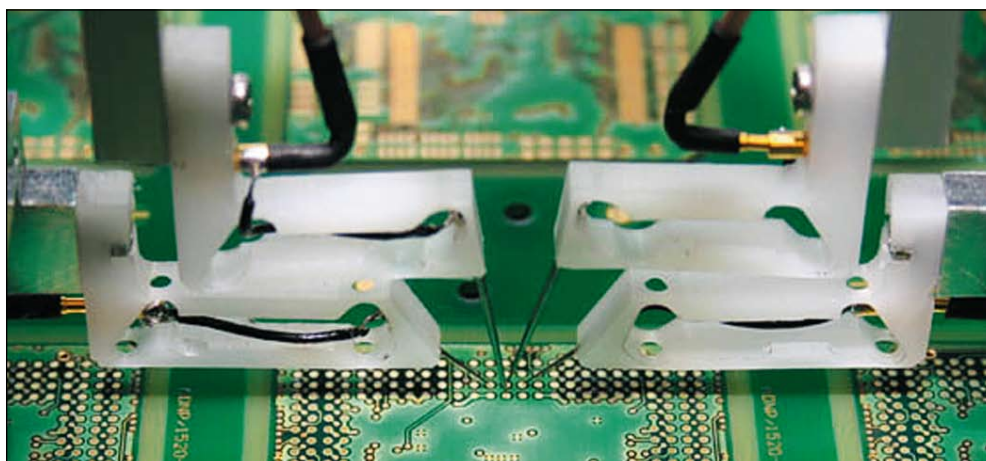


Bild 3: Fingertester: Prüfnadeln im Einsatz

### Die aktuelle Marktsituation

Gegenüber 2008 ist der Leiterplattenmarkt im Jahr 2009 drastisch eingebrochen. Dies führte zu Marktberichtigungen durch Werksschließungen und Insolvenzen. Seit Oktober 2009 ist eine leichte Marktberuhigung eingetreten. Parallel wurde damit auch der Umsatzrückgang etwas gestoppt. Bereits im 1. Quartal 2010 verzeichnete das Unternehmen aufgrund eines spürbaren Aufschwungs in der EMS-Branche wieder bessere Auftragsgänge. Wie der ZVEI Fachverband PCB an Electronic Systems aktuell meldet, boomte die Umsatzentwicklung im Frühjahr 2010. Erfreulich auch die erkennbare Tendenz, wieder Mitarbeiter einzustellen, um den gewachsenen Aufgaben gerecht zu werden. Auch die Rohstofflieferanten bestätigen diesen Trend und geben inzwischen im Rahmen der Materialbeschaffung deutlich längere Lieferzeiten an. Hier soll eine engere partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Lieferkette Abhilfe schaffen.

### Zielführende Neuausrichtung

Die strukturellen Veränderungen im Leiterplattenmarkt setzten sich weiter fort und führten dazu, dass großvolumige Serien zunehmend im asiatischen Wirtschaftsraum produziert werden. Aus diesem Grund konzentriert sich Schoeller Electronics auf Hightech-Produkte in Nischenmärkten mit kleineren und mittleren Stückzahlen unterschiedlichster Zielbranchen (Bild 1). Entscheidende Faktoren sind sowohl die möglichst frühzeitige Entwicklungsarbeit gemeinsam mit dem Anwender und die dazu passende adäquate Produktionstechnik. Denn gerade der Gesichtspunkt kleine und mittlere Losgrößen erfordert die strikte Ausrichtung auf die Produktion, Produktionstechniken und den gesamten Fertigungsprozess. Sie sind von eminenten Be-

deutung. Sie bilden den wesentlichen Bestandteil bei der Umsetzung des Konzeptes. Erklärtes strategisches Ziel der Schoeller Electronics ist es, zusammen mit den Kunden qualitativ hochwertige und kostengünstige Lösungen zu erarbeiten. Hierbei bringen sie die Anforderungen an Effizienz, Qualität, Zuverlässigkeit, Logistik und Technologie in Einklang. Um den steigenden Marktanforderungen weiterhin gerecht zu werden, investiert man u. a. in einen Belichtungsautomaten für die Lötstopmmaske (Bild 2), einen Fingertester (Bild 3) sowie in die Automatisierungstechnik. Die Investitionen für das Jahr 2010 betragen rund € 1,6 Mio.

### Motivierte Mitarbeiter

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen 2009 verbunden mit der Neuausrichtung führten bei SE auch zu einer Anpassung der personellen Ressourcen. So sind zurzeit über 250 motivierte Mitarbeiter beschäftigt. Das Unternehmen legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Qualifizierung der Mitarbeiter und so wurde auch für das Jahr 2010 ein umfangreiches Schulungsprogramm durch die Geschäftsführung verabschiedet, das sich inzwischen in der Umsetzung befindet. Für das laufende Geschäftsjahr 2010 wird davon ausgegangen, dass die Schoeller-Electronics die erfreuliche positive Entwicklung der letzten Monate fortschreiben und so bei höheren Umsätzen ein positives Betriebsergebnis erzielen wird. Ebenso sollen der geplante Turnaround und erste Erfolge der Neuausrichtung zu einem verbesserten Jahresergebnis beitragen.



infoDIRECT

411pr1010

[www.productronic.de](http://www.productronic.de)

► Link zu Schoeller Electronics